

## Die Eigentumsförderung durch das Heizgesetz: Habeck bei Lanz am 06.07.2023

Sehr geehrter Herr Wirtschaftsminister Dr. Habeck,

ich habe Ihr Interview in der Sendung „**Markus Lanz**“ am 6.07.2023 zum Heizungsgesetz und zur Position der Grünen in der Ampel-Regierung gesehen.

Sie sagen, dass dieses Gesetz viele Versäumnisse der letzten Regierungen – von CDU/CSU – und SPD – beheben musste. Und das in kürzester Zeit, unter den Bedingungen des russischen Angriffskrieges auf die Ukraine!

Zu Recht weisen Sie darauf hin, dass die Zusammenarbeit der „CDU und den Grünen in den Koalitionen, wo sie miteinander regieren, viel abdeckt.“

Doch leider bleiben Sie im Allgemeinen stehen und stellen Ihren Erfolg im Sinne der Bürger nicht heraus. Die Steigerung und Modernisierung des Wohneigentums durch dieses Heizungsgesetz:

- Warum sagen Sie nicht, dass wir uns eigentlich in der Eigentumsfrage mit den Konservativen einig sind.
- Wir fördern mit dem Heizgesetz den Wert des **Hauseigentums**.
- Das wird die Zukunftsaussichten des Wertes dieser Immobilien erhöhen.

Die fossile Wärmepolitik hat in die Abhängigkeit von Russland geführt und Putin war damit indirekt Mitbesitzer an der Heizung der Bürger. Sie waren die fossilen Leibeigenen, die Energie-Knechte Putins, die zu seinen Bedingungen, seinen Preisen und seiner Mengenordnung zur Energieabnahme verurteilt waren.

Stattdessen lesen wir, vor allem in der konservativen Presse, z. B. im *Merkur* (06.06.2023):

**„Habecks Heiz-Gesetz: Diese Kosten erwarten Mieter und Eigentümer“**

Leider muss man sagen, dass die Konservativen ihre Wähler in die **Enteignungsfalle** führen, wenn sie gegen dieses Gesetz argumentieren.

Die **Wertsteigerung** durch die Förderung – bis zu 70 % - nicht darzustellen ist reine Idiotie und ein Versagen. Denn lat., *cōservō* heißt „(aufrecht)erhalten“, also Werterhaltung durch Erneuerung.

Wir brauchen eine neue, optimistische Parole, anstelle der passiven: „*Wir schaffen das!*“ aus der Merkel-Zeit.

Die Parole könnte lauten:

**„Wir schaffen ökonomisches Eigentum durch ökologischen Eigensinn!“**

Denn es ist doch unbestreitbar: Wer die Werterhaltung – in Natur, Zivilisation und Kultur – durch die Politik der *Grünen* als „Bevormundung“ und „Schulmeisterei“ abtut, der verfehlt den Kern der klugen Erhaltung unserer Lebenswelt.

Leider wird diese neue Realität des Lebens, bei den Grünen, politisch nicht in eine *Vorsorge-Strategie* für das besorgte Bürgertum umgesetzt. Die Leerstelle in der Eigentums- und Eigensinns-Frage bei den *Grünen* ist kein Kommunikations-Fehler. Es braucht einen strategischen Neuansatz: Die *Grünen* als *Volks-Partei* und Sie in Ihrer Verantwortung als *Wirtschaftsminister*, müssen verstehen und darstellen: Wir verteidigen die Interessen der gesamten Bürgerschaft – ohne sie zu bevormunden – auch gegen Tendenzen zur Selbstschädigung.

Notwendig ist die positive Darstellung der *Vorsorgepolitik* dieser Regierung:

- Der Nachbar verdient mit seiner *Fotovoltaikanlage* Geld! Er wird unabhängiger ohne russisches Gas. Wir werden besser durch den Winter kommen – gerade durch *das verbesserte Heizungsgesetz!*

- Wir steigern durch das 49,- € Ticket die Mobilität und haben einen Einkommensgewinn durch die Reduktion der Verkehrskosten!
- Wir steigern die *Lebensqualität* in der Stadt und die *persönliche Gesundheit* durch die Zunahme des Radverkehrs!
- Wir sorgen für eine bessere *Gesundheitsversorgung* – die Krankenhausreform – durch Lauterbach!
- Wir verteidigen das *bürgerliche Eigentum* gegen die großen *Enteigner* wie *Putin* und die anderen Tyrannen, durch eine maßvolle *Verteidigungs-Politik* – durch Pistorius!
- Wir sind der *Leuchtturm der Freiheit* der Presse und des Denkens – immer im Vergleich zur gleichgeschalteten Presse in den autokratischen Systemen!
- Wir leben in einem Land und in einem Europa das ein *Vorbild für die Völker* der Welt geworden ist!
- Wir sind die Vorreiter im *gelingenden Umgang* mit der *Natur*, die wir nicht in Besitz nehmen dürfen, deren Reichtum wir aber durchaus nutzen dürfen – durch Erfindungen in *Ökologie* und *Ökonomie* – unterstützt durch Habecks Wirtschaftsministerium!
- Wir erleben den Beginn einer *Erfolgsgeschichte* die durch den *ökonomischen* und *ökologischen Leistungswillen* unserer Bevölkerung getragen wird!

**„Wir schaffen ökonomisches Eigentum durch ökologischen Eigensinn!“**

Verstehen Sie dieses Schreiben als die Unterstützung der Energiewende und lassen Sie sich von jenen nicht von diesem Kurs abbringen, die sich selbst schädigen, wenn sie den Wertzuwachs ihrer Immobilie und den Wertzuwachs der Lebenswelt der Demokratie nicht verstehen.

In diesem Sinne und mit den besten Grüßen

Ihr

Dr. Xaver Brenner